



Deutsche Aktien im Fokus

MBB glänzt mit Solidität

Die Korrektur an den Aktienmärkten hat auch die Papiere der **MBB Industries** hart getroffen (23,84 Euro; DE000A0ETBQ4). Zeitweise gaben die Anteile der Beteiligungsgesellschaft um rund ein Fünftel nach. Inzwischen hat MBB einen Teil der

Verluste wieder wettgemacht und strebt wieder gen Norden. In diese Schwächephase hinein fiel eine Stimmrechtsmitteilung von **Allianz Global Investors**. Der Investmentarm des Versicherungsriesen teilte mit, dass man nun 4,8% der Aktien hält. Unterstützung für den Kurs gab es zudem vom Unternehmen selbst, denn das veröffentlichte sehr solide Halbjahreszahlen. So haben die Berliner zwischen Januar und Juni einen Umsatz von 111,2 Mio. Euro eingefahren. Das ist etwas weniger als im Vorjahr. Dafür überzeugten die Gewinnzahlen. So wurde das Konzernergebnis auf 6,6 Mio. Euro verbessert (+4,8%) und ein Ergebnis je Aktie von 1,01 Euro erzielt. Für das laufende Geschäftsjahr hat der Vorstand die Prognose bestätigt. So will man dieses Jahr rund 250 Mio. Euro einnehmen - bei gleichbleibendem Gewinn. Der große Sprung bei den Gewinnkennzahlen wird erst für das kommende Jahr erwartet, wenn sich die umfangreichen Investitionen bei diversen Töchtern bezahlt machen sollen. Dann rechnen Analysten mit einem Gewinn je Aktie von rund 2,30 Euro, was wir allerdings für etwas konservativ halten. Da ist ein Schnaps mehr drin. Aber selbst wenn die vorsichtigen Schätzungen zutreffen, liegt das 2015er KGV bei günstigen 10. Dazu kommt eine sehr solide Bilanz mit einer Nettoliquidität von 23,9 Mio. Euro, also mehr als einem Sechstel des Börsenwerts. MBB bleibt einer unserer Favoriten im Nebenwertebereich. Wer unserer Erstempfehlung folgte, liegt aktuell mit rund 12% im Plus. **Wer noch nicht eingestiegen ist, kann dies bis 24 Euro nachholen. Stopp: 17,50 Euro.** (td) ◀

MBB Industries

